



**VZ DN 10÷50**  
PVC-U

Fußventil

# VZ DN 10÷50

Das Fußventil VZ ermöglicht den Durchfluss der Flüssigkeit in nur eine Richtung

## FUSSVENTIL

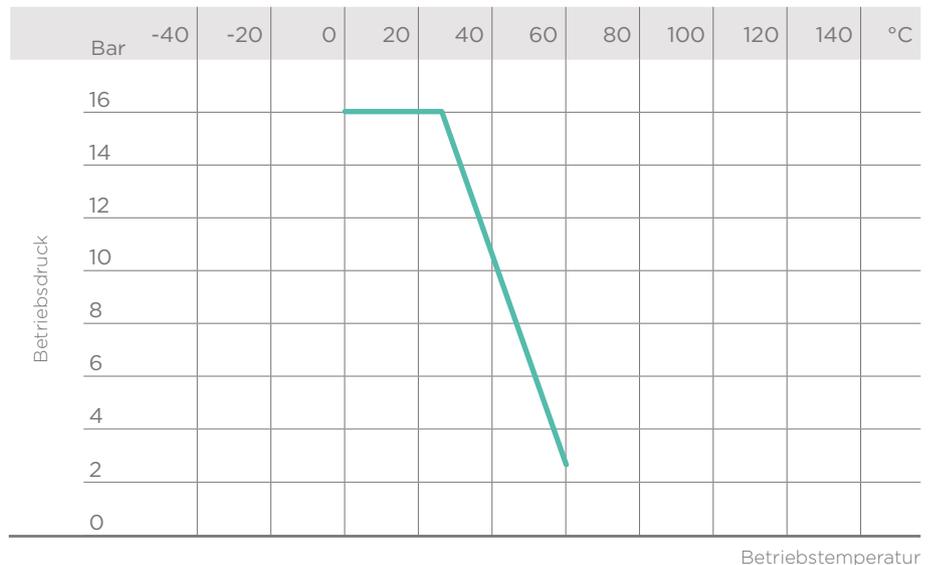
- Klebe- oder Gewindeanschlüsse
- **Kein Metallteil in Kontakt mit der Flüssigkeit**
- **Kolben mit Gegengewicht**
- Begrenzte Druckverluste zur Erreichung der Dichtheit ist nur ein minimaler Gegendruck erforderlich
- **Verträglichkeit des Ventilwerkstoffs** (PVC-U) für Wasser, Trinkwasser und andere Lebensmittel, gemäß den **gängigen Vorschriften**.
- Möglichkeit, die Wartung mit installiertem Ventilgehäuse durchzuführen

Technische Spezifikationen	
<b>Aufbau</b>	Fußventil
<b>Dimensionsbereich</b>	DN 10 ÷ 50
<b>Nenndruck</b>	PN 16 bei 20° C Wassertemperatur
<b>Temperaturbereich</b>	0° ÷ 60° C
<b>Standardanschluss</b>	<b>Klebeanschluss:</b> EN ISO 1452, EN ISO 15493, BS 4346-1, DIN 8063, NF T54-028 Für den Anschluss an Rohrleitungen nach EN ISO 1452, EN ISO 15493, DIN 8062, NF T54-016 <b>Gewindeanschluss:</b> ISO 228-1 DIN 2999
<b>Bezugsnormen</b>	<b>Richtlinien für den Aufbau:</b> EN ISO 16137, EN ISO 1452, EN ISO 15493 <b>Testmethoden und -anforderungen:</b> ISO 9393 <b>Kriterien für die Installation:</b> DVS 2204, DVS 2221, UNI 11242
<b>Ventilwerkstoff</b>	PVC-U
<b>Dichtungswerkstoff</b>	EPDM

# TECHNISCHE DATEN

## TEMPERATURABHÄNGIGE DRUCKÄNDERUNG

Für Wasser und ungefährliche Flüssigkeiten, für die das Material als CHEMISCH BESTÄNDIG eingestuft wurde. In allen anderen Fällen ist eine entsprechende Reduzierung der Druckstufe erforderlich. (25 Jahre mit Sicherheitsfaktor)



## MINDESTDRUCK FÜR DEN KOLBENHUB

DN	10	15	20	25	32	40	50
Bar	0,008	0,008	0,009	0,014	0,017	0,018	0,021

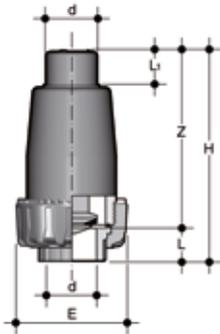
## MINDESTDRUCK FÜR DIE DICHTIGKEIT (KOLBEN IN GESCHLOSSEN-STELLUNG)

Die Daten beziehen sich auf Armaturen mit neuwertigen Dichtungen.

DN	10	15	20	25	32	40	50
mm H <sub>2</sub> O	150	150	200	350	350	350	350

Die in diesem Prospekt enthaltenen Daten werden nach bestem Wissen erteilt. FIP haftet nicht für nicht direkt aus internationalen Normen abgeleitete Daten. FIP behält sich das Recht auf jegliche Änderungen vor. Installations- und Wartungsarbeiten sind von Fachleuten vorzunehmen.

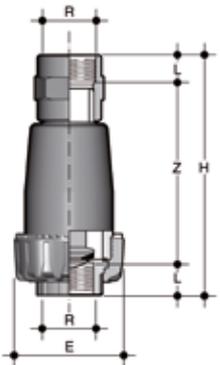
# ABMESSUNGEN



## VZIV

Fußventil mit Klebeanschluss, metrische Serie

d	DN	PN	E	H	L	L <sub>1</sub>	Z	g	Artikelnummer
16	10	16	55	101	14	15	87	105	VZIV016E
20	15	16	55	103	16	18	87	120	VZIV020E
25	20	16	66	125	19	20	106	210	VZIV025E
32	25	16	75	150	22	24	128	350	VZIV032E
40	32	16	87	171	26	28	145	560	VZIV040E
50	40	16	100	187	31	34	156	760	VZIV050E
63	50	16	122	223	38	41	185	1340	VZIV063E

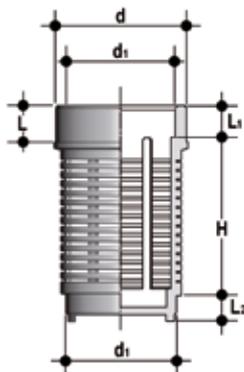


## VZFBV

Fußventil mit BSP Gewindemuffen

R	DN	PN	E	H	L	Z	g	Artikelnummer
1/2"	15	16	55	124	15	94	135	VZFBV012E
3/4"	20	16	66	149	16,3	116,4	230	VZFBV034E
1	25	16	75	175	19,1	136,8	390	VZFBV100E
1" 1/4	32	16	87	200	21,4	157,2	620	VZFBV114E
1" 1/2	40	16	100	209	21,4	166,2	860	VZFBV112E
2	50	16	122	248	25,7	196,6	1520	VZFBV200E

# ZUBEHÖR



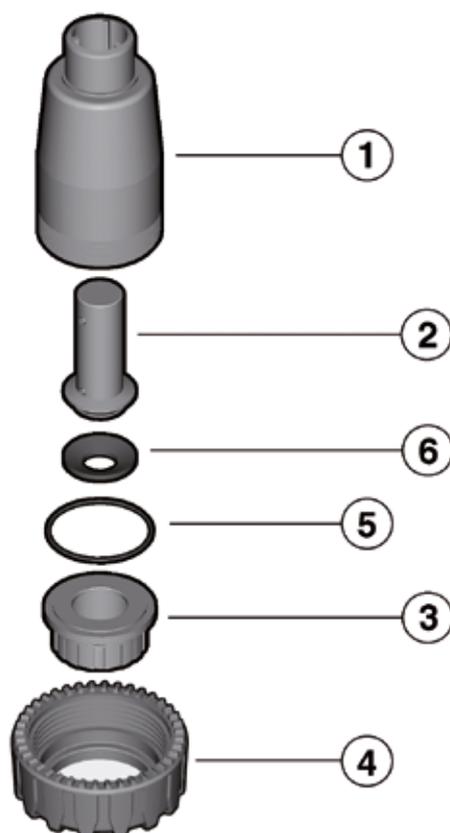
## SZIV

Saugkorb mit Klebestutzen und Klebemuffen für den Anschluss an Fußventil VZ

d <sub>1</sub>	d	H	L	L <sub>1</sub>	L <sub>2</sub>	Artikelnummer
16	20	34,5	8	7,5	6,5	SZIV016
20	25	44	9,5	8,5	7,5	SZIV020
25	32	57	11	9,5	8,5	SZIV025
32	40	67	13	11	10	SZIV032
40	50	58,5	15,5	13	11,5	SZIV040
50	63	77,5	19	15	13	SZIV050
63	75	93,5	22	19	15,5	SZIV063

# KOMPONENTEN

## EXPLOSIONSZEICHNUNG



- 1 · Gehäuse (PVC-U - 1)
- 2 · Stempel (PVC-U - 1)
- 3 · Einlegeteil (PVC-U - 1)

- 4 · Überwurfmutter (PVC-U - 1)
- 5 · Gehäusedichtung (EPDM - 1)\*

- 6 · Stempeldichtung (EPDM - 1)\*

\* Ersatzteile

In Klammern ist das Material der Komponente und die gelieferte Menge angegeben

## AUSBAU

- 1) Das Ventil vom Medium trennen und die gesamte Leitung stromaufwärts entleeren
- 2) Die Überwurfmutter (4) lösen.
- 3) Das Einlegeteil (3) und die Gehäusedichtung (5) entfernen.
- 4) Den Stempel (2) und die entsprechende Stempeldichtung (6) entfernen.

## EINBAU

- 1) Die Gehäusedichtung (5) und die Stempeldichtung (6) in ihre Sitze einsetzen.
- 2) Den Stempel (2) in das Gehäuse (1) einfügen.
- 3) Das Einlegeteil (3) positionieren.
- 4) Die Überwurfmutter (4) festziehen.



**Hinweis:** Es ist empfehlenswert, die Gummidichtungen bei den Montagevorgängen zu fetten. Dabei ist zu beachten, dass Mineralöle nicht geeignet sind, da diese EPDM- Gummi schädigen.

## INSTALLATION

Das FIP Fußventil muss immer senkrecht mit der Überwurfmutter nach unten installiert werden, (siehe Abb. 1).

Abb. 1

